

Eintritt frei

Mittwoch  
16. Oktober 2019  
18.00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der Nordischen  
Wochen der Raumfahrt und Weltraumforschung

Dr. Karlheinz Steinmüller  
**Raumfahrt und die  
Langzeitperspektiven der  
Menschheit**



Welche Perspektiven hat die Menschheit? Wird sie, wenn die Technologie immer weiter voranschreitet, dereinst die Erde verlassen? Müssten sich nicht dann lange vor uns außerirdische Zivilisationen im Kosmos ausgebreitet haben? Weshalb sehen wir aber nichts von ihnen? Im Vortrag wird der Versuch unternommen, Spekulationen über die Zukunft der Menschheit mit den Forschungen über extraterrestrische Intelligenz zusammenzubringen. Mit einer „Futurologie vom anderen Ende der Zeitskala“ (Stanislaw Lem) lassen sich letztlich aus der Frage nach den Außerirdischen Szenarien für das ferne Schicksal des homo sapiens ableiten.



Karlheinz Steinmüller ist Mitgründer und Wissenschaftlicher Direktor der Z\_punkt GmbH The Foresight Company, die Zukunftsstudien für Unternehmen und öffentliche Auftraggeber durchführt. Er hat in Chemnitz und Berlin Physik und Philosophie studiert und danach in einem Akademie-Institut Ökosysteme modelliert. Seit den 1980er Jahren schreibt er gemeinsam mit seiner Frau Angela Science Fiction und futurologische Sachbücher. In diesem Jahr erschien ihr Erzählungsband *Sphärenklänge. Geschichten von der Relativistischen Flotte*.

Moderation: Uwe Schmaling



**Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald**  
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald  
Telefon 03834 420 - 5001 · Telefax 03834 420 - 5005  
[www.wiko-greifswald.de](http://www.wiko-greifswald.de) · [info@wiko-greifswald.de](mailto:info@wiko-greifswald.de)